

# OLG Report

Schnelldienst  
zur Zivilrechtsprechung  
der Oberlandesgerichte

15. Jahrgang

KG Berlin  
Dresden  
Brandenburg  
Naumburg  
Jena  
Rostock

**Sonderbeilage**  
zu Heft 14/2007

---

Unterhaltsrechtliche Leitlinien  
des OLG Naumburg  
Stand: 1.7.2007

[www.olgreport.de](http://www.olgreport.de)

---

**ols**  
Verlag  
Dr. Otto Schmidt  
Köln

KG Berlin Dresden  
 Brandenburg Naumburg  
 Jena Rostock

## Unterhaltsrechtliche Leitlinien des OLG Naumburg

Stand: 1.7.2007

Im Hinblick auf die am 1. Juli 2007 in Kraft tretende Neufassung der Regelbetrag-Verordnung ist die *Naumburger Unterhaltstabelle* aktualisiert worden. Im Übrigen bleibt

es vorerst, allenfalls bis zur geplanten Reform des Unterhaltsrechts, bei den bisherigen Unterhaltsleitlinien.

### Naumburger Unterhaltstabelle

ab 1. Juli 2007

(Anhang zu Nr. 11 Leitlinien)

Einkommens- gruppe	Anrechenbares Einkommen des Unterhaltspflichtigen in Euro	Alter	Alter	Alter	% Ost	% West
		des Kindes	des Kindes*	des Kindes*		
	<i>über bis</i>	<b>0–5</b>	<b>6–11</b>	<b>12–17 und 18–20**</b>		
a)	1.000	<b>186</b>	<b>226</b>	<b>267</b>	100	
b)	1.000–1.150	194	236	278		
1	1.150–1.300	<b>202</b>	<b>245</b>	<b>288</b>		100
2	1.300–1.500	217	263	309		107
3	1.500–1.700	231	280	329		114
4	1.700–1.900	245	297	349		121
5	1.900–2.100	259	314	369		128
6	2.100–2.300	273	331	389		135
7	2.300–2.500	287	348	409		142
8	2.500–2.800	303	368	432		150
9	2.800–3.200	324	392	461		160
10	3.200–3.600	344	417	490		170
11	3.600–4.000	364	441	519		180
12	4.000–4.400	384	466	548		190
13	4.400–4.800	404	490	576		200
	4.800	nach den Umständen des Einzelfalles				

\* Der Regelbetrag einer höheren Altersstufe ist ab dem Beginn des Monats maßgebend, in dem das Kind das betreffende Lebensjahr, d.h. das 6. bzw. 12. Lebensjahr, vollendet (§ 1612 a Abs. 3 Satz 1 und 2 BGB).

\*\* Den minderjährigen unverheirateten Kindern stehen volljährige unverheiratete Kinder bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres gleich, solange sie im Haushalt der Eltern oder eines Elternteils leben und sich in der allgemeinen Schul- ausbildung befinden (§ 1603 Abs. 2 Satz 2 BGB; Nr. 13.1.1 Leitlinien).